

Name	Klasse d. Kinds / Kinder	Warum ich mich im EBR engagieren will
<p>Dr. Dorle Albrecht</p> 	<p>Q11</p>	<p>Meine Gründe für die Kandidatur: ich möchte weiterhin ein aktiver Teil der Schulfamilie aus Schülern, Eltern und Lehrern sein.</p> <p>Meine Idee: Schule als Begegnungsort auch in der Freizeit, z.B. für Eltern-Vorträge, um die ich mich seit 6 Jahren kümmere.</p> <p>Ich sehe den Elternbeirat als Ansprechpartner und Mittler für Eltern, Schüler und Lehrer.</p>
<p>Stefanie Burghardt</p> 	<p>Q11</p>	<p>Der Elternbeirat, dem ich bereits seit 2018 angehöre, bietet uns Eltern die Möglichkeit, an wichtigen Entscheidungen für die Schulfamilie teilzuhaben. Gerne möchte ich weiterhin die Interessen der Kinder und Eltern vertreten und das Schulleben am AKG aktiv mitgestalten.</p>
<p>István Fekete</p> 	<p>5a</p>	<p>Verheiratet, 40 Jahre alt, 3 Kinder im Alter von 0 bis 11.</p> <p>Mein ältestes Kind besucht seit diesem Schuljahr das AKG. Mein Zweites wird vielleicht in 2, das Dritte in 11 Jahren dasselbe machen. Damit besteht die Möglichkeit, dass ich zwei Jahrzehntlang mit der Schule in Verbindung stehen werde. Da die Jahre im Gymnasium einen prägenden Einfluss auf das Leben meiner/unsere Kinder haben werden, möchte ich aktiv an der Gestaltung des Schullebens mitwirken.</p> <p>Zum Berufshintergrund: Ich arbeite im Finanzbereich und leite die Abteilung für Haushalt und Berichtswesen bei der deutschen Niederlassung einer internationalen humanitären Organisation.</p>

Name	Klasse d. Kinds / Kinder	Warum ich mich im EBR engagieren will
<p>Daniel Göppner</p> 	<p>6d</p>	<p>Warum ich kandidiere: Weil es gerade in der jetzigen Zeit wichtig ist und augenscheinlich immer wichtiger wird, dass man auch in der Schulgemeinschaft gemeinsam zu vernünftigen Lösungen und Konsens kommt und sich für die Belange der Kinder einsetzt. Wie der einst geordnete Schulalltag schon "nur" durch Corona zum Erliegen kam, war nicht gut. Wer weiß welche Folgen die letzten Jahre noch mit sich bringen. Ich war selbst mal eine Zeit lang Schüler am AKG und würde gerne einen kleinen Teil im Rahmen des EBR beisteuern, um bei entsprechenden Belangen beratend zur Verfügung zu stehen. Ich bin 45, verheiratet und habe 2 Kinder, 12 und 6. Ich wohne in der Gemeinde Büchenbach, bin aber Schwabacher seit je her :-).</p>
<p>Sibel Karlik</p> 	<p>5a</p>	<p>Wahl zum Elternbeirat - Warum ich beitreten möchte -</p> <p>Weil das GEMEINSAM stärker ist</p> <p>Mir ist bewusst, dass wir in einer Zeit leben mit vielen Veränderungen und Herausforderungen, der Faktor Stress nimmt zu. Sowohl bei den Kindern als auch bei uns Eltern.</p> <p>Lehrermangel, finanzielle Engpässe, der gesamte Leistungsdruck und vielleicht noch individuell dazukommende Sorgen und Probleme werden es auch nicht stressfreier machen. Aber vielleicht das Miteinander! Ich engagiere mich bei meinem Arbeitgeber als Gesundheitsbotschafterin für ein besseres Stressmanagement im Alltag, aber auch im beruflichen Leben. Denn Probleme, Herausforderungen sind immer nur das was wir aus Ihnen machen.</p> <p>Wir können Sie gemeinsam anpacken und mit jeder Lösungsfindung dafür sorgen unseren Kindern ein motivierendes Schulleben zu verschaffen, welches aus mehr Freude besteht. Dafür würde ich mich auch gerne als Elternbeirat einsetzen – Für das MITEINANDER -</p>

		Zu meiner Person: 42 Jahre, Pharmareferentin / Achtsamkeitscoach, Mutter von einem Sohn
Name	Klasse d. Kinds / Kinder	Warum ich mich im EBR engagieren will
<p>Frank Langer</p> 	<p>7c</p>	<p>Nachdem ich bereits vor 2 Jahren in den Elternbeirat am AKG gewählt wurde möchte ich mich wieder um einen Sitz bewerben.</p> <p>Die Arbeit im EBR macht Spaß und es ist mir wichtig, mich für ein gutes Miteinander der ganzen Schulfamilie einzusetzen.</p>
<p>Dr. Muriel Letzkus</p> 	<p>6a, 9d</p>	<p>Ich mache schon seit Kindergarten, Grundschule und jetzt am AKG seit 2 Jahren Elternbeiratsarbeit, fühle mich hier sehr wohl und möchte auch gerne weiterhin die Interessen der Eltern und Schüler in der Schulfamilie vertreten.</p>
<p>Sandra Niyonteze</p> 	<p>7d</p>	<p>Nachdem ich bereits vor 2 Jahren in den Elternbeirat am AKG gewählt wurde, möchte ich mich wieder um einen Sitz bewerben. Es kommen noch sehr große Herausforderungen auf uns zu. Die Arbeit im EBR ist wichtig und ich bin bereit mich für ein gutes Miteinander der ganzen Schulfamilie einzusetzen.</p>
<p>Dr. Susanne Nüchterlein</p> 	<p>5a</p>	<p>Unsere Tochter Katharina ist nun die 3. Generation unserer Familie am Adam-Kraft-Gymnasium. Daher fühlen wir uns mit der Schule sehr verbunden. Im Elternbeirat möchte ich meinen Teil dazu beitragen, dass sich auch die neue Generation an der Schule wohlfühlt und sich entfalten kann.</p>

Name	Klasse d. Kinds / Kinder	Warum ich mich im EBR engagieren will
<p>Karsten Pech</p> 	<p>5b</p>	<p>Liebe Eltern,</p> <p>mein Name ist Karsten Pech, ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und wir durften mit Stolz unseren Sohn diesen September am Adam-Kraft-Gymnasium einschulen. Für meine Frau und mich als „Ehemalige“ war es ein schöner Moment, diese Aufregung und Neugier direkt noch einmal mitzerleben und zu erfahren, wie toll sich das AKG weiterentwickelt hat. Der Elternbeirat ist für mich ein sehr wichtiges Gremium, das nicht zuletzt das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrerschaft festigen soll. Ich finde es richtig, sich aktiv und motiviert in die Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder einzubringen und uns Eltern „eine Stimme“ zu geben. Für ein „starkes Miteinander“ unserer Schulfamilie möchte ich mich sehr gerne tatkräftig einsetzen, den Zusammenhalt in der Schule zu fördern, das Schulleben mit guten Lösungen zu unterstützen und noch viele weitere Projekte zugunsten unserer Kinder und der Weiterentwicklung des AKGs gemeinsam umzusetzen.</p> <p>Ich freue mich über Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!</p>
<p>Sandra Pringnitz</p> 	<p>Q11</p>	<p>Eine gute Erziehung sowie eine hervorragende Ausbildung sind das Beste was wir unseren Kindern mitgeben können. Stellvertretend für Euch, setzte ich mich seit 2020 im Elternbeirat ein und möchte die anstehenden Aufgaben gerne weiter aktiv mitgestalten. Wichtig ist mir eine rege und zielführende Kommunikation in der Schulfamilie.</p>
<p>Kirsten Winter</p>	<p>6d, 9c</p>	<p>Seit 2020 engagiere ich mich im Elternbeirat des AKG, um als Vertreter der Elternschaft zu informieren, Impulse zu geben, anzupacken und auch zu vermitteln.</p> <p>Mit dem Ziel, unseren Kindern eine sehr gute Ausbildung in einem modernen und</p>

Die Mitglieder des Elternbeirats 2022/2024 am AKG stellen sich vor

			<p>fördernden Umfeld zu ermöglichen, möchte ich mich gerne auch zukünftig aktiv für ein erfolgreiches Miteinander von Schule, Schülern und Eltern einsetzen.</p>
---	--	--	--